

Protokoll FSR-Mathematik

Sitzung vom 29.9.2003
17.30 Uhr bei Christian

Anwesende: Kathleen Grunert (Protokoll)
Christian Schön (Sitzungsleitung)
Hella Döring (Gast)
Sebastian Rabus (Gast)
Paul Ebermann
Jan Heerda (Gast)
Martin Weilandt (Gast)
André Frey
Joachim Koven

1 Retring

- Rettungsringe: sind jetzt kostenpflichtig (1 EUR)
- Wir sollen vertreiben? Wollen wir das? Wieviel, wie...
- mehrheitliche Entscheidung: Wir wollen nicht selbst RR verkaufen.
- Beschluss: Wir laden Herausgeber des RR (per mail(Martin)) zu unserer Erstveranstaltung ein, auf der diese ihre Broschüre bei Bedarf verkaufen können.
- Ansonsten bieten wir unsere alten Restbestände an (kostenlos).

2 Prüfiordi für Diplom

Entwicklung hin zu restriktiven Regelungen anstelle konstruktiver (wie zB: Fragestunde, Brückenkurs, ...) zur Erhöhung der Leistungsquote Anfänger/Aufhörer.
... Diskussion ...

letztlich doch noch ein Fazit der Anwesenden:

zu 15. § 13 (4)(Vorladung zur Prüfung AnaI+II und/oder lin.AlgebraI+II nach dem 5. Semester) dagegen: 6, dafür: 1, Enthaltungen: 2. Weiterhin ist einstimmig festgestellt worden, dass der Punkt zu schwammig formuliert ist. Desweiteren sahen alle Anwesenden die Gefahr, dass dieser Punkt ausgeweitet werden könnte.

zu 5. § 4 (1) 4.(Modulprüfungen des Hauptstudiums kann nur machen, wer ALLE Grundstudiumsmodule hat) einstimmig abgelehnt

3 Fachschaftsfahrt und falten

Siehe Anlage. Während der nächsten Punkte wurden fleißig Ersti-Einladungen gefaltet, die noch eingetütet (oder vielmehr eingebrieft) werden müssen, weil wir keine Briefumschläge da hatten.

4 Finanzen

Der Fachschaftsrat Mathematik beantragt die Kostenübernahme für die Fachschaftssemesterfahrt WS 2003/04 zur Jugenderholungs- und Begegnungsstätte EJB Werbellinsee in Höhe von max. 1000 EUR.

Abstimmung: einstimmig angenommen

5 Meinungsbilder

Hella brachte die Idee ein im Protokoll die Meinungsbilder aller Anwesenden (also nicht nur der FSR'ler) wiederzuspiegeln, indem je zwei Abstimmungsergebnisse protokolliert werden → Anregung/Motivation für Nicht-FSR-Mitglieder.

Einstimmiger Beschluss: wird ab der nächsten FSR-Sitzung eingeführt.

Desweiteren wurde überlegt, ob in der Geschäftsordnung ein Veto im Falle einer Abstimmung: FSR: ja, FSR+Nicht-FSR: nö; installiert werden könnte.

Paul wollte sich das mal angucken.

6 WARM UP

Als Ersatz für den Brückenkurs, studentischer "Warm-Up" am 17.+18.10.03 über so was wie Beweismethoden, komische Zeichen (zB: $\exists, \forall, \circ\text{BdA}$...), 'n bisschen Logik, 'n bisschen Mengenlehre und 'n bisschen Geschichte. Treibende Kraft dahinter: André + Martin + Paul + Christian und (wegen Prüfung nur eingeschränkt) Joachim. Jan fragt, ob man den unbedingt Anglizismen benutzen müsse. André erklärt, das wäre, weil man das nicht Brückenkurs nennen wolle, damit das Institut dann nicht sage: "Au fein, macht das mal weiter so, dann brauchen wir uns ja nicht drum kümmern." und außerdem ginge der Brückenkurs ja über zwei Wochen, aber das hier nur über zwei Tage und wäre viel lockerer (oder sollte es zumindest werden). Einladung soll

Ersti-Briefen beigelegt werden. Es wurde darauf hingewiesen, das man sich bei Fr. Dorow einen Raum reservieren lassen sollte.

Ein Planungstreffen findet am Mittwoch den 15. 10. ab 10.00 Uhr in Adlershof (beim frühstücken) statt.

7 UNI TIP

- Tip will Terminliste für eine kostenlose Unistart-Broschüre
- Warum nicht? Paul antwortet.

8 Massenmail

- zum Semesterstart wird eine aktuelle Massenmail mit brandheißen Informationen verschickt
- TOPTHEMA UND SOZUSAGEN HEADLINER: Fachschaftsfahrt 2003
- weiterer Inhalt: Verweis auf unsere neue, schicke und supertolle Homepage + siehe TOP 13

9 Druckertonerbeauftragter

Jan wurde von Hr. Randt zum Druckertonerbeauftragten der FS Mathematik ernannt, damit nicht irgendjemand im Namen der FS sich Druckerpatronen abholen kann. Der Druckertonerbeauftragte besitzt die alleinige Autorität einen neuen, bestellten Druckertoner für den Drucker der FS Mathematik bei der Rechentechnik des Instituts abzuholen, so die FS Mathematik wieder einen neuen Druckertoner für den FS Mathematik eigenen Drucker benötigt. Da Jan nicht mehr allzulange hier sein wollte (er hat nämlich vor, fertig zu studieren) wird er André in dieses ehrenhafte Amt einführen und ihn Hr. Randt als neuen Druckertonerbeauftragten der FS Mathematik vorstellen.

10 Erstifalti

- das Erstifalti soll auf der Erstiveranstalt ausgeleitet werden
- der vorhandene unfertige Entwurf von Joachim wurde herumgereicht und mit zahlreichen Bleistiftkritzeleien versehen
- Christian wollte was übers studieren im Ausland schreiben

11 Einführungsveranstaltung

Der Fachschaftsrat Mathematik beantragt die Kostenübernahme für die Einführungsveranstaltung der Erstis der FS Mathematik in Höhe von max. 75,- EUR
Abstimmung: einstimmig angenommen

12 nächste FSR-Sitzung

17.10.2003 15.00 Uhr in Adlershof (um ev. ein oder zwei Brückenkursler einzufangen.. äh zu begeistern)

13 Café-Crew?

Es wurde festgestellt, daß die Kasse des Vertrauens jetzt nicht nur bei Riegeln ect., sondern auch bei Teebeuteln nicht mehr klappt. In Diskussion wurde überlegt eine größere, sichtbare, feste Kasse mit Geldschlitz aufzustellen (Wechselgeld geht dann leider nicht mehr) und vermehrt Hinweisschilder zu befestigen.

Desweiteren wurde von Joachim vorgeschlagen zur Gründung einer Café-Crew aufzurufen (→ Massenmail). In Zukunft könnte dann Tee und Kaffee weiterhin offen und Riegel ect. in Anwesenheitszeiten von Café-Crew-Mitgliedern angeboten werden. (Die Lagerung der Riegel ect. müsste noch gelöst werden, eine Möglichkeit wäre zB der verschließbare Schrank in der Teeküche). Das Zubereiten der Getränke und Abwaschen des benutzten Geschirrs sollen weiterhin die Studis selber machen. Joachim hängt irgendwann mal eine Erklärung der Regeln des Cafés in Selbstbedienung aus.

Anhang: Falttblatt zur Erstieinführung und zur FS-Fahrt

Hinweis: Dieses Protokoll wurde zwar von Kathleen geschrieben, aber von Joachim abgetippt. Der Bitte der Protokollantin entsprechend wurden einige Punkte noch ausformuliert und ergänzt, wenn auch vielleicht nicht immer im Sinne der Protokollantin, aber der Abtipper ist der Meinung, daß das Protokoll sonst zu langweilig werden würde, was zur Folge hätte, daß es sich niemand mehr durchlesen wolle, was schade gewesen wäre.